



Anfrage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **IV/2005/04897**
Datum: 06.04.2005
Bezug-Nummer.
Kostenstelle/Unterabschnitt:
Verfasser: Herr Koehn, Gottfried

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	27.04.2005	öffentlich Kenntnisnahme

Betreff: Anfrage der SPD-Stadtratsfraktion zur Situation im Ortsteil Dautzsch

Die Bürgerinnen und Bürger des Ortsteils Dautzsch sprachen den schlechten Zustand der Gehwege und zu niedrige Bordsteinkanten an. Sie erklärten sich auch bereit, das Setzen der Bordsteinkanten und das Befüllen der Wege mit Kies in Eigenarbeit zu übernehmen, sofern ihnen das Material zur Verfügung gestellt werden könne.

Wir fragen deshalb die Stadtverwaltung:

1. Besteht die Möglichkeit, den Anwohnerinnen und Anwohnern das Material zur Verfügung zu stellen, um den Zustand der Gehwege unter fachlicher Anleitung und Aufsicht des Tiefbauamtes in Eigenarbeit zu verbessern?

gez. Gottfried Koehn
Fraktionsvorsitzender

Anfrage der SPD-Stadtratsfraktion zur Situation im Ortsteil Dautzsch
Die Bürgerinnen und Bürger des Ortsteils Dautzsch sprachen den schlechten Zustand der Gehwege und zu niedrige Bordsteinkanten an. Sie erklärten sich bereit, das Setzen der Bordsteinkanten und das Befüllen der Wege mit Kies in Eigenarbeit zu übernehmen, sofern ihnen Material zur Verfügung gestellt werden könne. Besteht die Möglichkeit, den Anwohnerinnen und Anwohnern das Material zur Verfügung zu stellen, um den Zustand der Gehwege unter fachlicher Anleitung und Aufsicht des Tiefbauamtes in Eigenarbeit zu verbessern?
TOP: 8.15
Vorlagen Nr.: IV/2005/04897

Beantwortung

Die Stadtverwaltung wird sich mit den Bürgerinnen und Bürgern des Ortsteils Dautzsch in Verbindung setzen, um das Anliegen anhand der konkreten örtlichen Gegebenheiten zu prüfen. Über das Prüfergebnis wird die Verwaltung den Stadtrat informieren.

Dr. Thomas Pohlack
Beigeordneter

**Anfrage der SPD-Stadtratsfraktion (IV/2005/04897) zur Situation im Ortsteil Dautzsch
Die Stadtverwaltung wollte sich mit den Bürgerinnen und Bürgern des Ortsteils
Dautzsch in Verbindung setzen, um anhand der örtlichen Gegebenheiten ihre Anliegen
zu prüfen.**

Information zum Sachstand

Der Fachbereich Tiefbau/Straßenverkehr und der Vorstand der Dautzschener
Wohngemeinschaft, Herr Grasse und Herr König, haben in einer Zusammenkunft über die
zurzeit bestehenden Straßenverhältnisse und eine schrittweise Verbesserung gesprochen.
Folgende Schwerpunkte wurden terminisiert:

Für den Zöberitzer Weg wurde es als dringend notwendig erachtet, eine Reparatur des
bestehenden Straßenbelages zu veranlassen.

Es wurde festgelegt, dass nach Prüfung der finanziellen Mittel im Herbst 2005 bzw. im
Frühjahr 2006 der Zöberitzer Weg von Höhe Brunnenweg bis Rebenweg erneuert werden
soll.

Der fehlende Poller im Brunnenweg wird im Oktober 2005 durch den Bauhof der Stadt neu
gesetzt.

Weiterhin werden zwei neue Straßenabläufe im Rapsweg und im Rebenweg im Oktober
2005 eingebaut.

Dr. Thomas Pohlack
Beigeordneter